

WEIN

gemeinsam
protestantisch

STOCK

Gemeindebrief für:

Bad Dürkheim
Grethen – Hausen
Hardenburg
Leistadt
Ungstein

Ausgabe 8 · Sommer 2019



GEMEINSAM ENTSPANNEN



WEINFEST an der Römerkeller

21. bis 24. Juni 2019

**Genießen Sie unsere Qualitätsweine
in einem ganz besonderen Ambiente!**

Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch in unserer Vinothek

Winzer eG Herrenberg-Honigsäckel | Weinstraße 12, 67098 Bad Dürkheim
Tel. 06322 9464-0 • info@wg-ungstein.de • www.wg-ungstein.de

„Hell steht er da in seiner gesamten Pracht, ein strahlender Mandelbaum in strahlender Pracht, sein weißer Schein strahlt über die Ebene als ein Vorbote des Frühlings, er steht da, so kraftvoll, mit einer Reinheit, die grenzenlos erscheint. Und wenn ich ihn so betrachte mit seinen zarten Blüten und Knospen, wird mir ganz wehmütig, und meine Gedanken lichten sich, all das Schlechte ist wie weggefegt, und die Sonne beginnt über diesen fast sommerlichen Tag zu scheinen. Und mit neuer Kraft und Energie Beschreite ich den Lebensweg.“

**Roman Albach 15 Jahre, ehrenamtlicher Mitarbeiter der
Ev. Jugendzentrale und der Kirchengemeinde Bad Dürkheim**

Die Schönheit und Würde eines in der Blüte stehende Baumes an einem Frühlingstag – aus der Sicht und „Feder“ eines jugendlichen Dichters unserer Kirchengemeinde. Das kann wohl jeder nachvollziehen, der einen Baum, zumal im Frühling, in Ruhe betrachtet: er steht fest an seinem Ort, er strahlt Ruhe, Frieden und Gelassenheit aus. Ist er noch so kräftig im Wuchs, so bleibt er doch maßvoll, er wächst an Stamm und Ästen so, dass er die Balance hält und nicht mehr Energie verbraucht als ihm zu Verfügung steht. Selbst, wenn der Wind seine Zweige biegt oder die Sommerhitze wochenlang die nötige Feuchtigkeit missen lässt – Bäume haben eine enorme Widerstands- und Lebenskraft. Uns Menschen wirft so „mancher (Lebens-)Sturm“ um, weil uns der Halt fehlt. So vieles treibt uns an und um, aber wo schlagen wir Wurzeln, was gibt uns Standhaftigkeit?

„Wohl dem Menschen, der Lust hat am Gesetz des HERRN und sinnt über seinem Gesetz Tag und Nacht! Der ist wie ein Baum, gepflanzt an Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter welken nicht. Und was er macht, das gerät wohl!“ (Psalm 1, 1b)

Lassen wir uns in dieser schönen Jahreszeit sowohl vom herrlichen Anblick der Bäume als auch von diesem biblischen Vers inspirieren! Strecken auch wir unser Leben nach dem Wesentlichen aus: Gottes Gebot, Gottes Wort. Bedenken wir dessen Sinn und Bedeutung, ohne Hast und Eile, mit Maß und Geduld: Auch ein Baum braucht viel Zeit, um tiefe Wurzeln zu schlagen! Gott, die Quelle des Lebens, wird selbst dafür sorgen, dass sich dabei die erhoffte Frucht einstellt: Zuversicht, Stärke, Liebe, Dankbarkeit, Freude, Konzentration und Tatkraft für das, was wirklich zählt.

In diesem Sinne herzliche Segensgrüße

Pfarrerin Angela Wolter





Entspannen im Grünen:

Waldbaden

Gehen Sie in den Wald! Atmen Sie die würzige Luft, spüren Sie dem Wind in den Bäumen nach und lassen Sie Ihre Schritte auf dem Waldboden federn – denn der Wald tut gut!

Studien haben ergeben: Das Eintauchen in den Wald fördert die Gesundheit. In Japan ist „shinrin yoku“ – übersetzt „Waldbaden“ – eine medizinische Therapie. Angehende Ärzte können sich dort mit dem Fachgebiet „Waldmedizin“ spezialisieren. Aus Japan kommt der Trend nun auch zu uns: Waldbaden wird für Seminare im Bereich Stress-Management genutzt und immer mehr Hotels bieten es im Rahmen ihrer Wellness-Angebote an.

Ein Waldspaziergang wirkt wie eine Aromatherapie, das Immunsystem wird gestärkt durch das Einatmen der ätherischen Öle, die die Bäu-

me in die Luft abgeben; das Herz-Kreislauf-System wird stabilisiert, Stresshormone vermindern sich. Dabei geht es nicht um „Trimm Dich im Grünen“, sondern um ein Sich-Einlassen auf die Natur, um Aufmerksamkeit und Achtsamkeit.

Und eigentlich ist die Idee, bei einem Bad im Wald Kraft zu tanken, noch viel älter als das in den 1980er Jahren entstandene shinrin yoku, denn bereits Hildegard von Bingen stellte im 11. Jahrhundert fest: „Es gibt eine Kraft aus der Ewigkeit, und diese ist grün.“ Diese Kraft greift auch Psalm 1,3 auf: Wer Gott vertraut „der ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht.“

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Entspannung bei Ihrem nächsten Waldspaziergang!
Ute von Massow

Pfingsten - das unbekannte Wunder

Was feiert man eigentlich Pfingsten? Die biblische Geschichte vom Pfingstwunder ist für viele schwer zu fassen: Der Heilige Geist kommt zu den Menschen. Pfingsten erinnert an den großen Traum vom Miteinander aller Christen.

„Was ist an Pfingsten passiert?“, fragen Konfirmanden in der Fußgängerzone und erhalten nur von ganz wenigen Passanten erhellende Antworten. „Da ist Ostern rum“, meint einer - und es stimmt: Im Kirchenkalender endet mit Pfingsten offiziell die 50-tägige Osterzeit. Aber sonst? Die Straßenumfrage, die Wiesbadener Konfirmanden auf Youtube gestellt haben, bestätigt: Mit dem dritten christlichen Hauptfest nach Weihnachten und Ostern können viele nichts anfangen. Nur etwa die Hälfte der Deutschen kennt die Bedeutung des Pfingstfestes. Dabei ist der Anlass für die zwei Feiertage im Kalender mit einer biblischen Geschichte verbunden, die sogar vom bedeutenden Regisseur Roberto Rossellini in seiner „Geschichte der Apostel“ verfilmt wurde: Am jüdischen Wochenfest Schawout treffen sich die Anhänger Jesu in einem Haus in Jerusalem. Ihr Meister wurde gekreuzigt, doch einige haben den aus dem Grab Auferstandenen vor 50 Tagen zu Ostern lebendig gesehen. Später ist er vor ihren Augen in den Himmel aufgefahren. Jetzt sind die Jünger allein zurückgeblieben. Und dann setzt plötzlich ein Brausen vom Himmel ein, gewaltiger Wind erfüllt das Haus. Feuerzungen setzen sich auf ihre Häupter, sie sind erfüllt vom Heiligen Geist, reden „in Zungen“. Menschen aus unterschiedlichen Nationen hören sie in ihrer jeweiligen Muttersprache predigen. Die Zuhörer sind entsetzt und ratlos: Wie kann das



sein, dass sie diese Provinzler verstehen, die von den Wundern ihres Gottes berichten? Andere bleiben skeptisch und spotten: „Sie sind voll von süßem Wein.“

Für den Verfasser der Apostelgeschichte ist wichtig: Die Geschichte von Jesus Christus, wie sie die Evangelisten berichten, ist nicht zu Ende. Es geht weiter mit seinen Anhängern, den Christen: Pfingsten wird zum Geburtstag der Kirche. Denn hier tritt die christliche Gemeinde zum ersten Mal öffentlich auf - noch dazu in ausgesprochen spektakulärer Art und Weise. Die bis dahin verzagten Protagonisten des Christentums erweisen sich plötzlich als sprachmächtig und missionarisch überzeugend. Petrus rief der Überlieferung zufolge die Menschen auf, sich auf den Namen Jesu Christi taufen zu lassen. Ihm folgten laut Pfingsterzählung an dem Tag rund 3.000 Menschen.

Quelle:
evangelisch.de/ / 20.05.2018 Lothar Simmank / epd

Lassen Sie uns gemeinsam die Schlosskirche bewahren!

Liebe Gemeindeglieder,

ob Taufe, Konfirmation, Hochzeit, Jubelkonfirmation, Trauerfeier, Gottesdienst oder Konzert, gewiss ist Ihnen die Schlosskirche vertraut und „ans Herz gewachsen“. Hier war und ist ein wichtiger Ort, an dem Sie und Ihre Angehörigen den Glauben gefeiert, Trost, Stärkung und Freude durch Gottes Wort, Gebet und Musik erfahren haben.

Mit der Schlosskirche haben wir einen Schatz in unserer Kirchengemeinde, den es zu bewahren gilt. Seit 1335 ist sie ein Wahrzeichen unserer Stadt. In 684 Jahren wurde sie oft beschädigt, aber nie völlig zerstört. Von außen unsichtbar ist das Dachgestühl sehr marode. An vielen Stellen sind dort massive Schäden zu Tage getreten, die eine umfangreiche Sanierung erfordern. Diese steht noch aus, auch wenn eine Sicherheitssanierung stattgefunden hat, welche es möglich macht, für eine kurze Übergangszeit die Schlosskirche weiter zu nutzen.

Die Rettung der im Herzen der Stadt liegenden Schlosskirche ist uns ein Herzensanliegen!

Eine so große Sanierung ist eine Herausforderung, die wir nur mit der Unterstützung vieler Spender meistern können. Deshalb bitten wir Sie: Unterstützen Sie die dringend erforderlichen Sanierungsmaßnahmen unserer Schlosskirche mit Ihrer Spende!

Schon im Voraus danken wir Ihnen herzlich für Ihre finanzielle Unterstützung.

Auch in Zukunft sollen Gottesdienste, kirchenmusikalische und andere Veranstaltungen ein Schwerpunkt unseres Gemeindelebens sein. Darüber hinaus soll die Schlosskirche für unsere Stadt Bad Dürkheim und die Region ein historisches und kulturelles Zentrum bleiben!

Herzliche Grüße

Stefan Kuntz
Dekan

Dr. Frank Biebinger
Pfarrer

Angela Wolter
Pfarrerin



Aktiv im Ehrenamt - Ein Beispiel

„Das müssen Sie jetzt aushalten“ sagte Professor Dr. Hannes Kopf, Präsident der SGD Süd, zu Gerda Kohlmüller als er ihr Urkunde und Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz für ehrenamtliches Engagement im Rathaus überreichte. „Menschen wie Sie sind ein Beispiel für viele andere jenseits der großen Schlagzeilen“ ergänzte Bürgermeister Christoph Glogger. Auch bei diesem Anlass stellt sich Gerda Kohlmüller nicht in den Vordergrund, verweist lieber auf ihre Familie und tatkräftige Mithelfer.

„Sie haben sich in langjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit besondere Verdienste um die Gesellschaft erworben und Ihr Engagement ist ein bedeutender Beitrag zur Förderung unserer Gemeinschaft“, würdigte Kopf die 74-jährige ehemalige Lehrerin der Pestalozzi Grundschule. Gerda Kohlmüller setzt sich in herausragendem Maß für sozial Schwache und Menschen in Not ein.

Vor 14 Jahren war sie Gründungsmitglied des Vereins Bad Dürkheimer Tafel e.V. Fast gleichzeitig hat sie begonnen, die Kleider- und Krepelstube der protestantischen Kirchengemeinde aufzubauen.



Foto Aust

Genauso lange ist sie für türkische Mitbürger und Flüchtlinge aktiv. Seit 1996 engagiert sie sich im Presbyterium der Protestantischen Kirchengemeinde Bad Dürkheim und pflegt gute und wichtige Kontakte zur islamischen Gemeinde.

Doris Aust

Monatslosung Juni

Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und heilsam für die Glieder.

Spr 16,24 (L)

Wir laden Sie ein zur Mitwirkung in unseren Chören und Gruppen!

Bad Dürkheimer Kurrende (Kinderchor der Prof. Kirchengemeinde Bad Dürkheim)

ab 6 Jahren: Donnerstag, 17.00 Uhr, Burgkirche, Saal 1

Kantorei an der Schlosskirche Bad Dürkheim (Kirchenchor der Prof. Kirchengemeinde Bad Dürkheim)

Montag, 20.00 Uhr, Burgkirche, Saal 1, regelmäßige Mitwirkung im Gottesdienst in der Schlosskirche

Joyful Voices

1. und 3. Dienstag im Monat
Burgkirche, 19.30 – 21.00 Uhr
Leitung: Michael Gundlach, Tel 0 62 33 / 3 27 08 50

Kleine Cantorey Bad Dürkheim (Kammerchor des Prof. Kirchenbezirks Bad Dürkheim-Grünstadt)

Proben auf Einladung nach Vereinbarung

Seniorenkantorei „Derkemer Spätles“

(Seniorenchor des Prof. Kirchenbezirks Bad Dürkheim-Grünstadt)
Donnerstag, 10.30 Uhr, Burgkirche, Saal 1,
ca. 14-tägig nach Plan

Evang. Posaunenchor Bad Dürkheim

Mittwoch, 19.30 Uhr, Burgkirche, Saal 1
Bläseranfängerausbildung kostenlos nach Vereinbarung,
Instrumente werden zur Verfügung gestellt
Leitung: Sebastian Schipplick,
Tel: 01 51 / 57 11 44 48

Bad Dürkheimer Kantatenorchester

Proben projektbezogen nach Vereinbarung

Kirchenmusikalisches Regionalseminar Bad Dürkheim

Ausbildung nebenamtlicher Organisten und Chorleiter
Theorie, Dirigieren: nach Terminplan Samstag,
9.00 bis 12.00 Uhr, Burgkirche Saal 1;
Orgelunterricht an der Orgel der Schlosskirche
nach Vereinbarung, Abschluss mit D- oder C-Prüfung

Informationen und Anmeldung

in den Proben oder bei:

Johannes Fiedler
Kontakt: Prof. Dekanat, Kirchgasse 9,
67098 Bad Dürkheim
Tel.: 0 63 22 / 23 75

Kirchenmusik

Dienstag, 4. Juni, 20.30 Uhr

Schlosskirche Bad Dürkheim

Internationale Orgeltage II

Orgelmusik aus aller Welt
Roman Perucki · Polen

Dienstag, 11. Juni, 20.30 Uhr

Schlosskirche Bad Dürkheim

Internationale Orgeltage III

Werke von Buxtehude, Bach, Sweelinck,
Purcell und Galuppi
Freddie James · London / Basel

Dienstag, 18. Juni, ab 19 Uhr

Schlosskirche Bad Dürkheim

Internationale Orgeltage IV

Orgelnacht mit Dirk Bichmayer,
Johannes Fiedler, Dr. Georg Sieder,
Friedrich Clemens, Drehorgel, Hans-Martin
Meyer-Georges, mechanische Spieluhr -
Eintritt frei

Dienstag 25. Juni

Schlosskirche Bad Dürkheim

Internationale Orgeltage V

Vincento Allevato, -Kalabrien / Zürichsee
Werke von Vivaldi, Cimarosa, Luchesi,
Respighi, Yon und Radulescu

Vor den Konzerten lädt der Freundeskreis für die Kirchenmusik ab 19.45 Uhr zur Begrüßung zu einem Glas Secco ein. Eintritt zu allen Konzerten an der Abendkasse 10 €, Azubis/Studenten 5 €

Sonntag, 23. Juni, 18 Uhr

Schlosskirche Bad Dürkheim

Messias

Oratorium von Georg Friedrich Händel,
Main-Barockorchester,
Kantorei an der Schlosskirche

Kirchenmusik

Seebacher Abendmusiken

Donnerstag, 4. Juli, 20:45 Uhr

Brass 4.1

Donnerstag, 11. Juli, 20:45 Uhr

Geffert & Friends

Donnerstag, 18. Juli, 20:45 Uhr

Laute und Flöte - Ensemble Flauti con bassi

Die Internationalen Orgeltage bringen ein buntes und vielfältiges Programm mit herausragenden Interpreten aus aller Welt:

Roman Perucki ist ein alter Bekannter, dessen Virtuosität wohl niemand mehr in Frage stellt. Auf ihn folgt mit Freddie James einer der interessantesten und vielversprechendsten jungen Organisten Englands, der gerade seine Fähigkeiten an der Schola Cantorum in Basel vervollkommen hat. Die Orgelnacht wird dieses Jahr von den Bad Dürkheimer Organisten beider Konfessionen in vier 30-minütigen Konzerten gestaltet - freuen sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm von Drehorgel bis hin zu Jazz! Zum Abschluss kommt mit Vincenzo Allevato ein wahres Ausnahmetalent, der zur Zeit als Organist am Zürichsee wirkt.

Ein besonderes Highlight vor den Sommerferien ist sicherlich die Aufführung des Messias von Georg Friedrich Händel, den die Kantorei an der Schlosskirche zusammen mit dem Main-Barockorchester und Mila Küssner



(Sopran), Thomas Nauwartat-Schulze (Altus), Daniel Dochantschi (Tenor) und Nikolaus Fluck (Bass) aufführen wird.

Auch die Seebacher Abendmusiken sind dieses Jahr besonders farben- und facettenreich: Mit Brass 4.1 wird am 4. Juli ein erstklassiges Blechbläserensemble die Seebacher Kirche mit festlichen und fetzigen Klängen füllen, bevor am 11. Juli mit Prof. Johannes Geffert und Ulrike Friedrich sowie Johannes Fiedler Musik für zwei Cembali und Traversflöte zu hören sein werden. Den Abschluss bildet am 18. Juli das Ensemble Flauto con bassi, das in der aparten Besetzung mit Gambe, Theorbe und verschiedensten Flöten auftreten wird.

Johannes Fiedler

Bezirkskantor Johannes Fiedler

ein Portrait

Am Sonntag Kantate 2017 waren im Gottesdienst erstmals neue Töne zu hören: Bezirkskantor Johannes Fiedler übernahm die musikalische Gestaltung an der Orgel in der Schlosskirche und überzeugte die Zuhörer sofort mit seinem feinnuancierten Spiel.

Der ambitionierte Organist hat als Sechsjähriger seinen ersten Klavierunterricht bekommen. Im Alter von 13 Jahren lernte er das Orgelspielen, mit 17 gab er sein erstes Solo-Organkonzert mit eigenen Improvisationen. In Stuttgart studierte er Kirchenmusik B und A, gleichzeitig Cembalo in Linz (Österreich), ergänzt um ein Masterstudium für historische Tasteninstrumente an der Stuttgarter Musikhochschule.

Für ihn lag es nahe, selber ein Cembalo zu bauen, das auch schon mehrmals bei Konzerten in Bad Dürkheim zu hören war. Inzwischen ist Fiedler Lehrbeauftragter für Cembalo, Orgel und Generalbass an der Musikhochschule Stuttgart und der Hochschule für Kirchenmusik in Tübingen.

In Bad Dürkheim hat er die neue Konzertreihe „Musik in der Burgkirche“ initiiert, die sich steigender Beliebtheit erfreut und die sich besonderen Musikstücken in kammermusikalischer Besetzung widmet.

Die fünf verschiedenen Bad Dürkheimer Chorgruppen schätzen ihn als engagierten Chorleiter und begeistern die Besucher mit ihren niveauvollen Aufführungen.

Doris Aust



Unsere Kirchenmusik sorgt für den „guten Ton“!

Ausbildung für Chorleitung und Orgelspiel

Für musikalisch begabte Menschen bietet die Evangelische Kirche der Pfalz eine umfassende Ausbildung zum nebenberuflichen Kirchenmusiker an. Sie wird von den hauptamtlichen Bezirkskantoren geleitet. Die Ausbildung dauert in der Regel drei Jahre und schließt mit dem C-Examen ab. Ein kürzerer Ausbildungsgang führt zum Abschluss des D-Examens.

Im Fach Orgel wird wöchentlich Einzelunterricht erteilt. In Chorleitung und Gehörbildung/Musiktheorie findet regelmäßig Gruppenunterricht statt. Verpflichtend ist auch die Teilnahme an drei Wochenend-Seminaren, an denen Kenntnisse in Liturgik, Kirchenliedkunde und Musikgeschichte von verschiedenen

Dozenten angeboten werden. Voraussetzung für die Ausbildung sind Anfangskenntnisse der allgemeinen Musiklehre und Grundkenntnisse des Klavierspiels. Die Ausbildung kann jederzeit begonnen werden. Teilnehmen können sowohl Kinder ab dem zwölften Lebensjahr wie auch Erwachsene. Die Ausbildung kann jederzeit begonnen werden, am sinnvollsten ist ein Einstieg zu Beginn des Schul- oder Kalenderjahres.

**Weitere Auskünfte erteilt
Bezirkskantor Johannes Fiedler,
Protestantisches Dekanat, Kirchgasse 9,
67098 Bad Dürkheim, Telefon 06322/2375.**

Familie
KRAFT
Bestattungen / Grabmale

Nutzen Sie
den Vorteil der
Bestattungs-
vorsorge

Abschied

Der tiefe Schmerz, den wir im Moment des Verlustes empfinden, ist mit Worten kaum heilbar.

Wichtig ist, in dieser tiefen Traurigkeit einen verlässlichen Ansprechpartner zu haben, der alle Formalitäten abnimmt und sich um die Organisation des würdevollen Abschieds kümmert.

Immer für Sie da.

06322 / 62564

Friedhofstraße 7 • 67098 Bad Dürkheim • www.kraftimtrauerfall.de



Kirche in der Minderheit!

Unsere Zukunft

Die Jahressammlung des pfälzischen Gustav-Adolf-Werkes lädt auch in diesem Jahr ein, evangelische Gemeinden in der Minderheit in Europa und Lateinamerika mit Ihrer Spende zu unterstützen.

Diese und ähnliche Projekte möchten wir gerne unterstützen! Helfen Sie mit? Dann beteiligen Sie sich an der GAW-Jahressammlung durch eine Spende.

Das Pfälzische Gustav-Adolf-Werk

In der bayrischen Pfalz war bis 1848 der Gustav-Adolf-Verein verboten. Erst am 24. Oktober 1848, dem 200. Jahrestag des westfälischen Friedens, stiftete die pfälzische Generalsynode in Speyer den Gustav-Adolf-Verein, als ein "Friedenswerk", "um darzulegen, daß wir auch mit der ganzen übrigen evangelischen Kirche Deutschlands verbunden sind". Zugleich sagte sich die Synode vom Oberkonsistorium in München los und unterstellte sich dem bayrischen Kultusministerium direkt.



Christliche Sozialstation Bad Dürkheim/VG Freinsheim e.V.

Informationen der Christlichen Sozialstation

Bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung unserer Sozialstation hatten wir allen Grund zur Dankbarkeit. Neben anderen Vermächtnisnehmern und einer Miterbin hat Frau Leutz aus Freinsheim die Christliche Sozialstation mit ihrem Erbe bedacht. Dieses Geschenk wissen wir zu würdigen. Es kommt dem Bau unseres neuen Stationsgebäudes zu Gute. Hier wird wahr „Gutes tun, über das eigene kleine Leben hinaus“ für unsere Welt, vor allem für die Bedürftigen und die, die aus unserer Gesellschaft herausfallen. Wir werden das Vermächtnis von Frau Leutz mit einer Gedenk- und Ehrentafel im neuen Haus würdigen.

Außerdem sind wir sehr froh und erleichtert, auch dankbar, dass es die Stadt Bad Dürkheim mit einem Erbpachtvertrag möglich macht, den Standort Bad Dürkheim zu wahren und zudem die Station um eine Ambulante Tagespflege mit 20 Plätzen zu erweitern. Die Ambulante Tagespflege wird ein weiteres Standbein unserer Arbeit sein, die den Menschen unserer Region zugute kommt. Das Grundstück befindet sich im Thymianweg im Fronhof, neben dem Bolzplatz. Der Vertrag soll in nächster Zeit verhandelt und unterschrieben werden.

Um das große Projekt Neu- und Ausbau der Christlichen Sozialstation stemmen zu können - die Gesamtkosten belaufen sich immerhin auf 2,3 Millionen Euro - bedarf es einer guten Gesamtkonzeption und einer soliden wirtschaftliche Finanzierung. Dazu müssen wir un-

ser Haus in der Gerberstrasse 6 verkaufen. Die Verhandlungen werden bald abgeschlossen sein. Zuschüsse aus dem deutschen Hilfswerk sollen beantragt werden, was, wie immer bei Zuschussverhandlungen, eine sehr aufwendige Arbeit ist.

Wir haben zwei harte Jahre vor uns, doch wir sind guten Mutes, denn wir haben wunderbare, hoch motivierte Mitarbeiter, die in einem guten Teamgeist zusammen stehen. Wir haben die Hoffnung, dass wir mit der neuen Sozialstation viel Gutes tun können. Vergessen wir nicht: wir alle werden alt und sind irgendwann vielleicht auf die Hilfe anderer Menschen angewiesen. Deshalb laßt uns dafür arbeiten und engagieren, dass wir gut aufgehoben sind, würdig leben dürfen und menschlich gepflegt werden - am besten zu Hause oder zeitweise in der Ambulanten Tagespflege.

Der Verwaltungsrat der Christlichen Sozialstation trifft sich wieder im Mai, um den Architektenvertrag zu beraten und weitere Schritte zu planen. Auch diesem Gremium sei an dieser Stelle herzlich bedankt.

Die Rolle der Krankenpflegevereine und ihre Unterstützung für unsere Station werde ich ein anderes Mal darstellen.

Dekanin i. R. Ulla Hoffmann,
Vorsitzende Christliche Sozialstation
Bad Dürkheim Freinsheim



Ökumenisch durch die Fastenzeit – Wir gehen weiter

Begonnen hat es im Advent letzten Jahres. Seitdem treffen wir uns regelmäßig, um in einer neuen und ungezwungenen Form über Glauben zu sprechen und gemeinsam Erfahrungen zu machen. Was machen wir? Am Anfang jedes Treffens führt uns einer der beiden Pfarrer, Thomas Diener oder Dr. Frank Biebinger, durch eine Meditationsübung, damit wir erstmal „an- und runterkommen“ und den Alltag mit seiner Hektik und Unruhe hinter uns lassen. Übungen, die ich mittlerweile auch für mich allein nutze und die mir sehr gut tun.

Danach lesen wir gemeinsam einen kurzen Bibeltext, der jede Woche wechselt. Zu Anfang war ich skeptisch. Kann ich überhaupt etwas dazu sagen, wo ich doch gar nicht bibelfest bin? Nehmen mich die anderen, die bestimmt viel mehr über den Glauben wissen, überhaupt ernst? Aber die Angst war sehr schnell

verfliegen. Jeder, der will, sagt was ihm einfällt, was ihn gerade bewegt oder welches Wort ihm besonders aufgefallen ist. Oft sind wir erstaunt, wie viele unterschiedliche Sichtweisen es gibt, welche verschiedenen interessanten Aspekte wir finden, wie unterschiedlich wir darauf reagieren und wieviel Freude der Austausch darüber macht. Es sehr überraschend, wieviel die Texte (oder auch Gott?) mit unserem Alltag und unseren täglichen Erlebnissen zu tun haben. Diese Gedanken nehmen wir mit und beschäftigen uns die Tage bis zum nächsten Treffen zu Hause allein mit dem Text; manchmal mache ich auch nur die Meditationsübung. Mir tut beides gut.

Das Miteinander macht uns allen sehr viel Spaß. Es ist fröhlich, entspannt und besinnlich zugleich. Interessant ist, was die anderen Teilnehmer/Innen zu sagen haben und für mich persönlich ist es eine kurze Auszeit und Zeit der Besinnung.

Auch nach der Fastenzeit geht es weiter. Sie sind herzlich eingeladen. Die Runde lebt von neuen Sichten und Beiträgen. Bis zur nächsten Adventszeit treffen wir uns in größeren Abständen von zwei Monaten an den Montagen, 24. Juni, 26. August und 28. Oktober, jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrgässchen in der Michaelkapelle, Nähe Ludwigsplatz. Kommen Sie doch einfach mal ganz ungezwungen vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Birgit Wersch




**Abendandachten
auf dem Michelsberg**

**1. Mittwoch im Monat
um 19 Uhr**
- bei jedem Wetter -

5. Juni
3. Juli
7. August
4. September

Es laden ein:
Protestantische Kirchengemeinde, Bad Dürkheim
Katholische Pfarrei Hl. Theresia vKJ, Bad Dürkheim



**Herzliche Einladung
zum ersten Baumeisterfest
für die Dachsanierung der Schlosskirche
Sonntag 16. Juni**

Im Anschluss an den 10 Uhr-Gottesdienst
wird das Architekturbüro Dichtl die geplanten Arbeiten vorstellen.

Wir laden Sie herzlich ein mit uns zu feiern.

- Testen Sie Ihr Baumeistertalent an einem Nagelbalken
- Stellen Sie ihr Wissen über die Schlosskirche bei einem Kirchenquiz unter Beweis
- Unterstützen Sie die Aktion beim Basteln von bunten Holzwürmern und armen Kirchenmäusen aus Papier

Dazu gibt es Bratwurst vom Grill, Getränke, Kaffee und Kuchen vom Buffet. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Dekan Stefan Kuntz
und das Presbyterium der protestantischen Kirchengemeinde Bad Dürkheim





Das Mehrgenerationenhaus im Sommer

Jedes Jahr stelle ich aufs neue fest, dass die Menschen im Sommer einfach lebendiger und fröhlicher sind. Ob es nur mir so geht oder ob es tatsächlich so ist, dass wir durch die Wärme im Sommer einfach fröhlicher sind? Menschen tummeln sich im Kurpark, sitzen lächelnd in den Straßencafés und in ihren Gärten. Überall entlang der Isenach genießen sie die Natur und das Sonnenlicht. Auch auf unserer Terrasse im MGH ist alles wieder bunter. Die Sonnenschirme und die farbigen Sitzkissen laden viele Besucher zum Verweilen ein. Anstelle von Milchkaffee wird Eiscafé bestellt. Inzwischen gibt es bei uns jeden Donnerstag frische Waffeln am Nachmittag. Dem leckeren Duft kann eigentlich niemand widerstehen...

Wir sind stets bemüht, unseren Besuchern im MGH etwas Neues zu bieten, nicht nur was das Programm angeht, auch bei unserem Essensangebot. Neu ist auch unser Schnitzeltag! Immer am ersten Freitag im Monat bieten wir Ihnen eine besondere Schnitzel-Spezialität als

Tagesgericht beim Mittagstisch an. Kommen Sie und probieren sie selbst. Dabei verlieren wir aber auch unsere alten Traditionen nicht aus den Augen - unser monatlicher Dampf-

nudeltag ist immer noch der Renner!

Im Juni werden wir uns mit einem Aktionstag an einem Projekt der MGHs in ganz Deutschland beteiligen. Der 7. Juni wird ganz unter dem Motto „Nur Mut, Engagement tut gut“ stehen und beginnt mit einem Frühstück für Ehrenamtliche und für alle, die sich noch überlegen, ob sie sich sozial engagieren möchten. Gerade unser MGH ist ein schönes Beispiel dafür, dass das soziale Engagement Menschen miteinander verbindet und eine gute Sache ist- nicht zuletzt auch für den, der seine Zeit für andere spendet.

Und feiern werden wir auch wieder zusammen: Bei unserem Sommerfest am 17. August, wo wir für Musik, Mitmachaktionen und natürlich Leckereien aus verschiedenen Ländern sorgen werden. Ich hoffe Sie sind mit dabei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und ich wünsche Ihnen allen einen hellen und fröhlichen Sommer.

Ihre Jutta Schlotthauer



Termine des MGH

Erzählcafé „Politik /Wohnen/Demokratie“
Donnerstag 6.6. , 15 Uhr

Aktionstag „Nur Mut, Engagement tut gut“,
Freitag 7.6. mit Ehrenamtsfrühstück 9:30
Uhr

Schließung MGH in den Sommerferien vom
22.7. bis 9.8. 2019

Sommerfest Samstag 17.8. 11 bis 16 Uhr

Mittagstisch mit kleiner Speisekarte,
„Jung und Alt an einem Tisch“
Mo.Fr. 12:00 - 13:45 Uhr

Dampfnudeltage:

jeden letzten Freitag im Monat

Cafeteria mit Kaffee und Kuchen,
„Ort der Begegnung“: Mo - Fr 9:00 - 17:00

Wöchentliche Termine in der Cafeteria:

Cafè Trift, „Kaffeetreff für jedermann“,
Montag 15:00 - 16:30 Uhr

Reparatur- und Nähcafé,
„aus alt mach neu“,
Dienstag 15:00 - 17:00 Uhr

Schachtreff, Mittwoch
15:00-17:00 Uhr

Kulturcafé und offene Kaffeestunde
Donnerstag, 15:00 bis 16:00 Uhr

Kartenspieltreff „Canasta & Co“,
Freitag 15:00 - 17:00 Uhr

Weitere, regelmäßige Termine:

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige
Jeden zweiten Donnerstag im Monat
17:00-19:00 Uhr

Nostalgiecafé im MGH
Mo und Do 14:00-17:00 Uhr

Omas Erzählstube in der Kita
Freitags 10:00-11:00 Uhr

Culcha Treff
Di und Do 17:00-21:00 Uhr Gewölbekeller
Kirchgasse 14

Fitnesstreff/ Lauffreff
Mo 9:00-10:30 Uhr



Aus der Ev. Kita im MGH SONNENBLUME

Frosch und Fröschlein am Seerosenteich

Es war einmal ein kleines Fröschlein vor einem großen Teich. Viele Abende saß es einfach da und starrte auf das trübe Wasser. An einem besonders schönen Abend kroch am Rand des Schilfufers ein alter brauner Frosch aus einem Blätterhaufen hervor. „Hallo kleines Fröschlein, wieso sitzt du denn jeden Abend hier am Ufer“, quakte ihm der alte Frosch zu. „Ich möchte auf die andere Seite kommen, denn da gibt es die saftigen Mücken, die schmecken besonders gut“, antwortete das Fröschlein. „Ohh, davon habe ich auch schon gehört. Auf was wartest du dann noch?“, entgegnete ihm der alte Frosch. „Im trüben Wasser sehe ich nicht wohin ich tauchen muss und wenn ich versuche um den Teich zu hüpfen, könnte mich die Ringelnatter im Schilf verschlingen“, erzählte das Fröschlein traurig. Der alte Frosch lächelte aufmunternd den kleinen Frosch an. „Das ist doch gar kein Problem, dann springe doch einfach von Seerosenblatt zu Seerosenblatt bis ans andere Ufer“. Das Fröschlein machte große Augen und staunte über diese grandiose Idee. „Kommst du mit mir?“, fragte es hoffnungsvoll. Diesmal schüttelte der große Frosch traurig den Kopf. „Ich bin schon alt und habe nicht mehr genügend Kraft in meinen Froschschenkeln“. Diesmal lächelte das

Fröschlein dem alten Frosch zu. „Dann werde ich dir eine saftige Mücke mitbringen“, sagte es entschlossen und setzte zum ersten Sprung an. „Nur auf die großen Blätter springen, denn die tragen dein Gewicht“, rief ihm der alte Frosch nach. Es dauerte nicht lange, da kehrte das Fröschlein mit zwei saftigen Mücken im Froschmaul zurück. Genüsslich verzehrten sie ihr gemeinsam ergattertes Abendessen. Der alte Frosch war entflammt von der Lebenskraft des kleinen Frosches und das Fröschlein wiederum war begeistert von der Weisheit des alten Frosches. Seit dieser Begegnung trafen sich Frosch und Fröschlein jeden Abend am Ufer des Seerosenteiches und verbrachten die Zeit miteinander.

Das Mehrgenerationenhaus bietet Möglichkeiten der Begegnungen zwischen „Alt und Jung“. Ich freue mich darüber das Angebot „Kulturcafé“ mitgestalten zu dürfen. Wir freuen uns über jeden der daran teilhaben möchte.

Informieren Sie sich bei:
Max Stapf,
Erzieher der Ev. Kindertagesstätte im Mehrgenerationenhaus SONNENBLUME



„DER WEINSTOCK“

erscheint viermal pro Jahr in einer Auflage von 5.500 Stück und wird an alle evangelischen Haushalte in Bad Dürkheim, Grethen, Hardenburg und alle Haushalte in Leistadt und Ungstein verteilt.

Herausgeber:

Prof. Kirchengemeinden
 Bad Dürkheim, Grethen, Hardenburg,
 Leistadt, Ungstein

Redaktion:

Pfrin. Jasmin Brake (verantw.),
 Doris Aust, Günther Dürr, Dr. Heidrun Heilmann,
 Michael Jesche, Claudia Held-Bez, Ute von
 Massow, Ilse Räuber, Dr. Cornelia Stump

Redaktionsschluss:

30.04., 31.07., 30.10., 31.01.

Gestaltung:

Michael Jesche

Bilder/Fotos:

Archiv, fotolla.de, Stadt Bad Dürkheim, privat

Produktion:

typecom DRUCK & WERBUNG,
 D-67098 Bad Dürkheim, www.typecom.de

Service

Solar

Sanitär

Wärme

Lüftung

Bäder



Kalbfuß GmbH

Kaiserslauterer Straße 99 A • 67098 Bad Dürkheim

Tel: 06322 / 94 48-0 • Fax: 06322 / 94 48-48

Mail: info@kalbfuss-gmbh.de • www.kalbfuss-gmbh.de

Bestattungsfachbetrieb

Ihr Trauerfall in guten Händen



BESTATTUNGSHAUS ZELLER

**Tag und Nacht an Sonn- und Feiertagen für Sie da
 Selbstverständlich auch Hausbesuche.**

Erd-, Feuer-, See und Naturbestattungen, Bestattungsvorsorge,
 Sterbegeldversicherung bis 85 Jahre.
 Erledigung aller Formalitäten und
 Amtswege, Service und Kompetenz zu
 fairen Preisen. Preisvergleich ist nicht pietätlos,
 sondern vernünftig.

Tel: 06322 / 98 93 20 • Bad Dürkheim • Weinstr.23
www.bestattungshauszeller.com / info@bestattungshaus-zeller.com

GRUPPEN & TERMINE ALLER KIRCHEN- GEMEINDEN

BAD DÜRKHEIM

CULCHA TREFF

Dienstag und Donnerstag
17:00-21:00 Uhr

Gewölbekeller (H.d. Diakonie)

Leitung: Diana Hübner-
Wendel, Tel. 982819

Für Jugendliche gemeinsam
mit asylsuchenden Jugend-
lichen

FAMILIENFRÜHSTÜCK

9:30 - 11:00 Uhr

Burgkirche

Leitung: Dr. Heidrun Heilmann,
Tel.: 65942

Termine:

Juni und Juli Sommerpause
21.8. mit Angela Wolter

Leitung: Dr. Heilmann,
Tel.: 65942

FRAUENKREIS SEEBACH

15:00 - 17:00 Uhr

Seebacher Haus

Leitung: Erika Stickle,
Tel.: 63556

Termine:

26.6. Gedichte, Geschichten
und Musik mit Gisela Gall
Juli Seebacher Kerwe
21.8. Ausflug

SENIORENKREIS

15:00 - 17:00 Uhr

Burgkirche

5.6. mit Sebastian Eisenblätter

3.7. „Unsere Schlosskirche“

mit Doris Aust

7.8. Ausflug

Leitung: Monika Anders

HAUSKREISGEMEINSCHAFT

Dienstag 19:30 Uhr

in privaten Wohnungen

Kontakt: Adolf Darling,
Tel.: 63246

KINDERGRUPPE

REGENBOGEN

für 3 – 6 jährige Kinder

Donnerstag 17:00-18:00 Uhr

Burgkirche

Leitung: Dr. Heidrun Heilmann
Tel.: 65942

KIRCHENHÜTERTREFFEN

1. Dienstag im Monat

14:15 Uhr

Schlosskirche

KRABELGRUPPE

BÄRENSTARK

für Kinder von 0 bis 3 Jahren

Dienstag 10:00 - 11.00 Uhr

Burgkirche

Peter Fischer (GPD)

Tel.: 98 76 92;

peter.fischer@evkirchepfalz.de

KREMPELSTUBE/KLEIDERSTUBE

Kontakt: Dr. Heidrun Heilmann,
Tel. 65942,

Erika Senft, Tel.: 9482843

Gerda Kohlmüller, Tel. 5255

MÄNNERKREIS

Haus der Kirche

Kontakt: Pfr. Dr. Frank Biebinger,
Tel.: 2619

Konstantin Boltenhagen,

Tel.: 989677

ÖKUMENISCHER

BIBELABEND

Letzter Mittwoch im Monat

19:00 Uhr

Haus der Kirche bzw.

Pfarrsaal St. Ludwig

Kontakt: Jürgen Kleiner,

Tel.: 7589

PAAR-, FOLKLORE-, PARTY- UND MEDITATIONSTÄNZE

Freitag 16:00 - 17:30 Uhr

Burgkirche

Leitung: Ingrid Belgern,
Tel.: 793846

SITZUNGEN DES PRESBYTERIUMS

19:00 Uhr

Burgkirche

Termine:

11.6.

Termine Juli und August

werden abgekündigt

GRETHEN

SITZUNGEN DES PRESBYTERIUMS

werden angekündigt

SENIORENNACHMITTAG

2. Donnerstag März/ Juni/Sep-
tember/ Dezember

Prot. Gemeindehaus

Leitung: Dagmar Brunner,

Tel.: 9892371,

Gerlinde und Wolfgang

Ditscher

HARDENBURG

SITZUNGEN DES PRESBYTERIUMS

19:00 Uhr

Gemeindesaal

Termine: 4. Juni, 27. August

FRAUENBUND

2. Montag im Monat

18:00 Uhr Gemeindesaal

Termine:

3. Juni

10. Juli (Restaurant „Alte
Schmelz“

Leitung: Helga Wolf, Tel.: 8359

LEISTADT

SITZUNGEN DES PRESBYTERIUMS

18:00 Uhr Gemeindehaus

Termine:

Bitte beim Pfarramt erkundi-
gen!

FRAUENBUND

14:30 Uhr !!! Gemeindehaus

Termine:

3. Juni Kaffeefahrt ins Blaue

Leitung:

Hermine Butz, Tel. 1362,

Inge Linn, Tel. 982626

UNGSTEIN

SITZUNGEN DES PRESBYTERIUMS

17:00 Uhr

Kirchenraum (Ungsteiner
Haus)

Termine: 3. Juni, 20. August

FRAUENKREIS

1. Montag im Monat

16:00 Uhr

Kirchenraum (Ungsteiner Haus)

Termine:

3. Juni „Salz“ mit Sebastian

Eisenblätter

2. Juli Ausflug

7. August Eis Essen

Leitung:

Beate Schanz, Tel.: 67251,

Ellen Steinkönig, Tel.: 0157-
32957892

*Wenn Sie eine
Gruppe
interessiert,
kommen Sie
vorbei!*

*Sie sind herzlich
willkommen!*

Monatslosung Juli

**Ein jeder Mensch sei
schnell zum Hören, langsam zum
Reden, langsam zum Zorn**

Jak 1,19 (L)

WICHTIGE ADRESSEN ALLER KIRCHEN- GEMEINDEN

PFARRAMT BAD DÜRKHEIM 1

Dekan Stefan Kuntz
Heinrich-Bärmann-Straße 3
67098 DÜW
☎ 0 63 22 / 23 75
pfarramt.bad.duerkheim.1@
evkirchepfalz.de

PFARRAMT BAD DÜRKHEIM 2/ GRETHEN

Pfarrerin Angela Wolter
Dornfelderweg 1
67098 DÜW
☎ 0 63 22 / 18 73
pfarramt.bad.duerkheim.2@
evkirchepfalz.de

PFARRAMT BAD DÜRKHEIM 3

Pfarrer Dr. Frank Biebinge
Michelsbergstraße 11 a
67098 DÜW
☎ 0 63 22 / 26 19
pfarramt.bad.duerkheim.3@
evkirchepfalz.de

PFARRAMT UNGSTEIN HARDENBURG/LEISTADT/ UNGSTEIN

Pfarrerin Jasmin Brake
Kirchstraße 2
67098 DÜW - Ungstein
☎ 0 63 22 / 26 08
pfarramt.ungstein@
evkirchepfalz.de

KIRCHENGEMEINDEBÜRO

Sabine Dörr / Sandra Becker
Kirchgasse 9 · 67098 DÜW
☎ 0 63 22 / 50 51
kirchengemeinde.bad.duerk-
heim@ evkirchepfalz.de

PROTESTANTISCHES DEKANAT

Ilka Baum / Elke Hölzle
Kirchgasse 9 · 67098 DÜW
☎ 0 63 22 / 23 75
dekanat-duerkheim-gruenstadt@
evkirchepfalz.de

PFARRER ZUR DIENSTLEISTUNG

Gemeinediakon Jochen Bendl

PRESBYTERIUM BAD DÜRKHEIM

Dr. Reinhard Zobel Vorsitzender
☎ 0 63 22 / 98 00 56
czobel@t-online.de

KIRCHENMUSIK

Bezirkskantor Johannes Fiedler
☎ 01 51 / 52 58 94 58
johannes.fiedler@
evkirchepfalz.de

KRANKENHAUSPFARRAMT 1

Pfarrer Dieter Müller-Schnitz-
bauer
☎ 0 175 / 84 10 04 4
dieter.mueller@evkirchepfalz.de

KRANKENHAUSPFARRAMT 2

Pfarrerin Sigrun Koch
☎ 0 157 / 74 46 35 08
sigrun.koch@evkirchepfalz.de

KLEIDERSTUBE

Philipp-Fauth-Straße 13
67098 DÜW
Öffnungszeiten
Mi, Do, 10 - 13 Uhr
Fr 10 - 16 Uhr
Sa 10 - 13 Uhr
Kleiderannahme
MO 10.00 - 12.00 UHR

MEHRGENERATIONENHAUS SONNENBLUME

Jutta Schlotthauer
Dresdener Straße 2
67098 DÜW
☎ 0 63 22 / 94 17 93 5
jutta.schlotthauer@
bad-duerkheim.de

EVANGELISCHE JUGENDZENTRALE

Kirchgasse 9 · 67098 DÜW
Klaus-Dieter Fritz
Ann-Kathrin Münch
☎ 0 63 22 / 64 40 5
jugendzentrale.bad.duerkheim@
evkirchepfalz.de

KREMPELSTUBE

Philipp-Fauth-Straße 14
67098 DÜW
Öffnungszeiten

Fr 10.00 - 16.00 Uhr
Sa 10.00 - 13.00 Uhr

Warenannahme

Mo 15.00 - 16.00 Uhr
Di 09.00 - 11.00 Uhr

CAFETERIA TRIFT

im Mehrgenerationenhaus
Kaja Horr
Dresdener Straße 2
67098 DÜW
☎ 0 63 22 / 95 89 84
mgh.bad.duerkheim@
evkirchepfalz.de

GEMEINDEPÄDAGOGISCHER DIENST

Kirchgasse 9 · 67098 DÜW
**Referent für Familienarbeit/
Flüchtlingshilfeprojekte**
Stephan Krämer
☎ 0 63 22 / 94 95 87
stephan.kraemer@
evkirchepfalz.de

Referent für Seniorenarbeit und Erwachsenenbildung

Sebastian Eisenblätter
☎ 06322 / 987692
sebastian.eisenblaetter@
evkirchepfalz.de

Referent für Familien- und Seniorenarbeit

Peter Fischer
☎ 06322 / 6 00 49 83
peter.fischer@
evkirchepfalz.de

PROT. KIRCHBAUVEREIN E. V. BAD DÜRKHEIM

Thomas Schutt
☎ 0 63 22 / 93 31 11 5
thomas.schutt@
vrbank-mittelhaardt.de
IBAN DE68 5460 1200 0117
6114 00
BIC GENODE61DUW

PROT. KIRCHBAUVEREIN E. V. LEISTADT

Axel Günther
☎ 0 63 22 / 979760
rag@guenthercoll.net
IBAN DE41 5465 1240 0005
1853 92
MALADE51DKH

EV. KINDERTAGESSTÄTTE SONNENBLUME

Leitung Karoline Steinland
Dresdener Straße 2
☎ 0 63 22 / 86 77
kiga.bad.duerkheim@
evkirchepfalz.de

HAUS DER DIAKONIE

Kirchgasse 14 · 67098 DÜW
☎ 0 63 22 / 94 18 0

BERATUNGSDIENSTE ELTERN, KINDER, JUGENDLICHE

Thomas Groß

SOZIAL- UND LEBENSBERATUNG

Christiane Runge

FACHSTELLE SUCHT

Jochen Rothfuchs

EV. KRANKENPFLEGEVEREIN DÜW / LEISTADT / UNGSTEIN

Erika Stickel Vorsitzende
☎ 0 63 22 / 63 55 6
krankenpflegeverein-duew@
gmx.de

ELISABETHENVEREIN GRETHEN-HARDENBURG

Angela Rings Vorsitzende
Manfred.Rings@t-online.de
☎ 0 63 22 / 6 43 79

CHRISTLICHE SOZIALSTATION

Gerberstraße 6
☎ 0 63 22 / 98 90 19
info@sozialstation-duew.de

TELEFONSEESORGE

Ludwigshafen/Mannheim
☎ 0 800 / 11 10 11 1

BANKVERBINDUNG ALLER KIRCHENGEMEINDEN

Prot. Verwaltungsamt Grünstadt
IBAN DE26 5465 1240 0000
0000 42
BIC MALADE51DKH
Verwendungszweck:
Name der Kirchengemeinde

Monatslosung August

Geht und verkündet: Das Himmelreich ist nahe

Mt 10,7 (E)

KIRCHENGEMEINDE BAD DÜRKHEIM



Spendenübergabe am 16.4.2019 für die Dachsanierung:
Dr. Reinhart Zobel, Vorsitzender Presbyterium, Dekan Stefan Kuntz, VR-Bank Vorstandssprecher
und Vorsitzender des Stiftungsrats Thomas Schutt, Beatrix Matern (Altenheim St.Maria), Astrid
Schaupp (DRK DÜW), Stiftungsratsmitglied Wolfgang Lutz BGM aD

Foto: Aust

Erster Spendeneingang für Dachsanierung Schlosskirche!

Die frühere Schulsekretärin Evi Faist wäre am 22. Februar 96 Jahre alt geworden. Für sie war freiwilliges Engagement und selbstloses Handeln eine Selbstverständlichkeit. Als Mitglied des Presbyteriums und des Bau- und Finanzausschusses hatte sie Kenntnis von der finanziellen Situation der Kirchengemeinde. Sie verfügte in ihrem Testament, dass der Ertrag aus dem Stiftungsvermögen der Schlosskirche, der Klosterkirche Seebach, der Altenhilfe St. Maria und dem DRK Bad Dürkheim zufließen sollen. Die diesjährige Ausschüttung aus dem Stiftungsvermögen ist wie ein Geschenk des Himmels für die Dachsanierung der Schlosskirche. Thomas Schutt überreichte Dekan Stefan Kuntz einen symbolischen Scheck über 6.000 Euro, der als Grundstock in die aktuelle Spendenaktion eingebracht wird.

Doris Aust

Wir suchen Verstärkung!

Unser Gemeindebrief Weinstock ist für die Gemeindeglieder eine wichtige Informationsquelle. Er erscheint vier Mal im Jahr und wird von vielen ehrenamtlichen Austrägern verteilt. Wir brauchen dringend Verstärkung und freuen uns, wenn Sie einen Bezirk übernehmen möchten.

Bitte melden Sie sich bei Sabine Dörr
im Kirchengemeindebüro - **Telefon 5051**



LEBENSSTATIONEN BIS EINSCHLIESSLICH 15.04.2019

Taufe

Klosterkirche:

Johanna Marie Kleinschroth
Louisa Florin Kleinschroth
Emmi Jorke
Lia Jorke

Michaelskapelle:

Charlotte Ursula Krajewski

Bestattung

Hauptfriedhof:

Hanna Lore Huber, geb. Erlewein 82 Jahre
Ruth Eleonore Mischon, geb. Rink 90 Jahre
Helmut Liedy 70 Jahre
Margot Erna Ruckteschler, geb. Vollweiler 77 Jahre

Seebach:

Rolf Grimmer 90 Jahre
Otilie Harm, geb. Friedlein 78 Jahre

Ruheforst:

Lutz Volker Erich 63 Jahre
Ingrid Lydia Heinemann, geb. Lehmann 80 Jahre

Klosterkirche:

Arnold Wilhelm Jutzi 84 Jahre

Rheingönheim:

Charlotte Möglin, geb. Laub 95 Jahre

Gutes günstig aus der Krepelstube

Ihr Studium oder Ihre Ausbildung geht los und es steht ein Umzug an oder Sie gründen demnächst einen eigenen Hausstand. Dann schauen Sie doch einmal in der Krepelstube vorbei! Hier finden Sie für eine Spende Geschirr, Gläser, Deko- und Haushaltsartikel sowie Bettwäsche, Handtücher, Tischtücher und vieles mehr. Wir führen auch Bücher für Kinder und Erwachsene, sowie Spielzeug, CDs, DVDs und auch Schallplatten.

Die Krepelstube, Philipp-Fauth-Str.14

Öffnungszeiten: Freitag 10:00 - 16:00 Uhr und Samstag 10:00 -13:00 Uhr
Gemeindebüro - Telefon 5051

**GOTTES-
DIENSTE**



	Schlosskirche		Krankenhaus- kapelle	Klosterkirche Seebach
	8:30 Uhr	10:00 Uhr	10:00 Uhr	10:00 Uhr
02.06.2019	10:00 Uhr Hubertusmesse auf dem Schlossplatz Dekan Kuntz		mit Abendmahl Pfarrer Müller-Schnitzbauer	Prädikantin Neumann
09.06.2019 Pfingstsonntag	Dekan Kuntz	mit Abendmahl Dekan Kuntz und Spätles Vorstellung Gemeindediakon Bendl	mit Abendmahl Pfarrer Koch	mit Abendmahl Pfarrer Wolter
10.06.2019 Pfingstmontag	11 Uhr Ökum. Gottesdienst auf der Limburg Pfarrer Dr. Biebinge und Pfarrer Leiner mit Posaunenchor			
16.06.2019	Pfarrer Müller-Schnitzbauer	Jubel Konfirmation mit Abendmahl Pfarrer Dr. Biebinge	Pfarrer Müller-Schnitzbauer	
23.06.2019	Dekan Kuntz	Dekan Kuntz	Pfarrer Koch	Pfarrer Wolter
30.06.2019	Pfarrer Koch	Pfarrer Wolter	Pfarrer Koch	
07.07.2019	Prädikantin Schnitzbauer	Diamantene Konfirmation mit Abendmahl Dekan Kuntz	mit Abendmahl Pfarrer Müller-Schnitzbauer	Prädikantin Schnitzbauer
14.07.2019	Gemeindediakon Bendl	Gemeindediakon Bendl	Pfarrer Koch	

**GOTTES-
DIENSTE**



	Schlosskirche		Krankenhaus- kapelle	Klosterkirche Seebach
	8:30 Uhr	10:00 Uhr	10:00 Uhr	10:00 Uhr
21.07.2019	Gemeindediakon Bendl	Gemeindediakon Bendl	Pfarrer Müller-Schnitzbauer mit Krankenhauschor	
28.07.2019	Pfarrer Wolter	Pfarrer Wolter	Pfarrer Koch	Kerwegottesdienst Pfarrer Schellhaas-Eberle
04.08.2019	Dekan Kuntz	Dekan Kuntz im Anschluss Kirchencafe	mit Abendmahl Pfarrer Müller-Schnitzbauer	
11.08.2019	Pfarrer Dr. Biebinge	Pfarrer Dr. Biebinge	Pfarrer Müller-Schnitzbauer	Dekan Kuntz
18.08.2019	Gemeindediakon Bendl	Gemeindediakon Bendl	Pfarrer Koch	
25.08.2019	Pfarrer Dr. Biebinge	11:00 Uhr „AUFATMEN“ + Kindergottesdienst Pfarrer Wolter und Joyful Voices	Pfarrer Koch	Pfarrer Dr. Biebinge
01.09.2019	Pfarrer Wolter	Pfarrer Wolter im Anschluss Kirchencafé	mit Abendmahl Pfarrer Koch	

KIRCHEN- GEMEINDE GRETHEN

Lebensstationen

BIS EINSCHLIESSLICH 15.04.2019

Bestattung

Kreszentia Anita Stichs,
geb. Pletsch
75 Jahre



Seniorenkreise

Herzliche Einladung zu unseren Seniorenkreisen:

Jeweils der **2. Donnerstag** im
**Monat Juni, September und
Dezember, 15:00 bis 17:00 Uhr**,
Prot. Gemeindehaus Grethen.

Programm: kleine Andacht mit
Pfarrerin Wolter, anschließend
Kaffee und leckere Kuchen!

GOTTES- DIENSTE



Protestantische Kirche Grethen







02.06.2019	10.00 Uhr Pfarrerin Wolter
16.06.2019	10.00 Uhr Prädikantin Neumann
07.07.2019	10.00 Uhr Vertretung
21.07.2019	10.00 Uhr Prädikantin Schnitzbauer
04.08.2019	10.00 Uhr Pfarrerin Wolter
18.08.2019	10.00 Uhr Pfarrerin Wolter
01.09.2019	10.00 Uhr Pfarrer Dr. Biebinger

Überlassen Sie es nicht dem Zufall, wenn es um Ihre schönste Zeit des Jahres geht

www.wolfert-reisen.de
DIE SERVICE-AGENTUR FÜR IHRE REISE

Individuell - Vielfältig - Persönlich

Unter anderem bieten wir an:

-  Kreuzfahrten mit AIDA, MSC oder Mein Schiff
-  Flußkreuzfahrten auf Donau, Rhein oder Duoro
-  Kurreisen nach Tschechien, Polen oder Ungarn
-  Ärztlich begleitete Rundreisen
-  Wellnessreisen
-  Rad- und Wanderreisen

Reiseservice Ulrike Wolfert

Persönliche Beratung ausschließlich mit Terminvereinbarung



Waldstraße 56 - 67098 Bad Dürkheim-Leistadt - Telefon 06322 9569448
reisewolfert@aol.com

Willi
Schröder GmbH

Gipser, Maler & mehr

- ▶ Putzarbeiten
- ▶ Malerarbeiten
- ▶ Wärmedämmung
- ▶ Trockenbau
- ▶ Oberflächengestaltung
- ▶ Kleinreparaturen

Willi Schröder GmbH · Bruchstraße 17 · 67098 Bad Dürkheim
Tel. 06322/63175 · Fax 06322/1483 · E-Mail: willi_schroeder_gmbh@t-online.de
www.willi-schroeder-gmbh.com

KIRCHENGEMEINDE HARDENBURG

Zuhause

Wenn ich von einer längeren Reise zurückkehre und sehe schließlich die Silhouette der Haardt mit der kleinen Spitze des Bismarktums, dann weiß ich, jetzt komme ich nach Hause. Es dauert nun nicht mehr lange, bis ich die Tür zu meinem Haus aufschließen kann. Reisen ist schön, aber nur, weil ich einen Platz auf der Welt habe, an dem ich zuhause bin. Hier ist alles, wie ich es gerne mag. Ich darf sein, wie ich bin. Die Umgebung ist so vertraut, dass ich mich blind zurechtfinden würde.

Wenn ich die Tür zu unserer kleinen Kirche aufschließe, geht es mir ähnlich. Auch Gott gibt mir ein Zuhause. Er sorgt für mein Wohlergehen und führt mich an der Hand. Ich darf sein, wie ich bin.

Es ist paradox, gerade das Reisen zeigt mir den Wert der Heimat auf und dessen, was sie ausmacht. Ich kann Gott auf der ganzen Welt begegnen. Ich nehme meinen Glauben ja mit. Aber in dieser kleinen Kirche, mit den damit verbundenen Menschen, ist mein Glaube zuhause. Deswegen ist es mir ein ganz persönliches Anliegen, sie und das Gemeindeleben zu erhalten.

Im Jahr 2020 sind Presbyteriums wahlen. Leider fehlen uns ganz dringend noch Mitstreiter. Wir werden das Gemeindeleben in der bisherigen Form sonst nicht aufrecht erhalten können. Wenn Sie also diese kleine Kirche so mögen wie ich und Ihnen die Gemeinde ein Anliegen ist, dann freuen wir uns über Unterstützung: Claudia Held-Bez, Telefon 981422, und Pfarrerin Jasmin Brake, Telefon 2608.

Claudia Held-Bez

Kinderkirche unter der Hardenburg

Nachdem im April so viele Kinder mitgefeiert haben, sind wir gespannt, ob im Juni vielleicht sogar mehr als 20 Kinder zur Kinderkirche kommen!

Wir freuen uns, mit euch zu singen, Geschichten zu hören, zu basteln und zu spielen!!!

Termin: Freitag, 14. Juni

Uhrzeit: 16.30 – 18.00 Uhr

Wir freuen uns auf Euch!

Jessica Brand &
Pfarrerin Jasmin Brake

GOTTES- DIENSTE



Protestantische Kirche Hardenburg

09.06.2019
Pfingstsonntag

09:00 Uhr
Abendmahl

23.06.2019

09:30 Uhr
Kerwe-Gottesdienst auf dem Kerwe-
platz

14.07.2019

10:00 Uhr

28.07.2019

10:00 Uhr

11.08.2019

10:00 Uhr

25.08.2019

10:00 Uhr

KIRCHENGEMEINDE LEISTADT



Sanierung der Leodegarkirche

Wer unsere schöne Leistadter Kirche betritt, dem fallen leider die Risse an den Wänden ins Auge. Deshalb hat das Presbyterium beschlossen, die Sanierung der Kirche anzugehen. Dazu gehört eine gründliche Bestandsaufnahme, wo die Ursachen der Risse liegen. Deshalb wird in einem ersten Schritt ein Bodengutachten beauftragt, das Aufschluss darüber geben soll, inwiefern die Beschaffenheit des Untergrundes eventuell die Risse verursacht. Liegt das Ergebnis vor, können die weiteren Schritte überlegt werden. Wir danken bereits an dieser Stelle dem Leistadter Kirchbauverein für die Zusammenarbeit, dass auch er das Seine dazu beitragen möchte, unsere schöne Kirche für die Zukunft zu bewahren.

Sonntag, 02. Juni, 18 Uhr,
Protestantische Kirche Leistadt

Inspirationen am Abend

„Inspirationen am Abend“ heißt die neue Gottesdienstform der Kirchengemeinde Leistadt!

Lassen Sie am Sonntagabend Ihre Seele eine Dreiviertelsunde zur Ruhe kommen bei neuen Kirchenliedern, kurzen Texten zum Nachdenken, musikalischen Zwischenstücken und dem ein oder anderen mehr. Gehen Sie inspiriert in die neue Woche!

Mittwoch, 5. Juni, 19.30 Uhr,
Protestantisches Gemeindehaus Leistadt

Das Glück in der Hand? Ein Wert(e)-voller Abend

Im Alltag sind wir von Werten umgeben: In der Kirche pflegen Sie die Nächstenliebe, in unserem Grundgesetz ist im ersten Satz Menschenwürde verankert, bei der Kerwe gibt es Spaß und Gemeinschaft zu erleben und selbst die Werbung nutzt Werte: Mit der einen Kreditkarte dürfen wir uns die Freiheit nehmen, eine andere verspricht uns Reichtum. Und wie steht es um Sie? Selbstverständlich haben auch Sie Werte, die Ihnen besonders wichtig sind. Kennen Sie die? Und noch wichtiger: Leben Sie nach Ihren Werten? Was passiert, wenn Sie das nicht tun?

Der Referent dieses Abends, Sven Bartel, Coach für Stressmanagement und Life-Balance sowie Mediator, führt Sie an diesem Abend zu Quellen der Zufriedenheit im Leben. Ein Vortrag, der Sie glücklich macht!

Eintritt frei!

Veranstalter: Protestantische Kirchengemeinde Leistadt

Weiterführendes Angebot: „Aktion glücklicher leben“

Mittwochs, 19 – 21 Uhr

Ort: Prot. Gemeindehaus Leistadt, Eintritt: 30 €.

Veranstalter: Sven Bartel Coaching & Mediation, In den Weiden 27, 67098 Bad Dürkheim -

Anmeldung und Tickets: www.svenbartel.de/gluecklich, Telefon: 06322-9870801

17.07.2019: Achtsamkeit im Alltag

Achtsam zu leben hilft Ihnen, mehr im Hier und Jetzt zu sein, statt in Gedanken dem hinterher zu rennen, was gerade nicht erreichbar ist oder Stress verursacht. Wie Sie Achtsamkeit in Ihrem Alltag integrieren können, lernen Sie an diesem Abend.

14.08.2019: Resilienz – Schutzschild gegen Stress

Eine gute Resilienz befähigt Sie, besser mit Stress und krisenhaften Situationen umgehen zu können. Sie lernen an diesem Abend, aus welchen Aspekten die Resilienz besteht und erarbeiten sich erste Schritte für Ihr Schutzschild.

Dienstag, 13. August, 15.00 – 16.30 Uhr (Achtung: neue Uhrzeit!)

Kinderkirche

Für Kinder ab 5 Jahren (für jüngere Kinder gerne in Begleitung eines Erwachsenen) im Gemeindehaus

Auch nach den Sommerferien geht es direkt mit der Kinderkirche weiter!

Wir freuen uns darauf, mit euch Geschichten zu hören, zu basteln und zu spielen!

Silke Neugebauer, Sylvia Weiß, Simone Würz & Pfarrerin Jasmin Brake

Donnerstag, 22. August, 19.30 Uhr, Protestantische Leodegarkirche Leistadt

Evensong - Gottesdienst am Donnerstagabend

Der Evensong ist eine feierliche Form des Abendlobs, die in der anglikanischen Kirche entstanden ist. Fast alle Elemente des Evensongs werden gesungen. Er lebt von der besonderen musikalischen Gestaltung, dem Gesang des Chores beziehungsweise mehrerer Chöre. Der Evensong ist jedoch kein gregorianisches Konzert, sondern immer ein Gottesdienst.

Herzliche Einladung zu diesem besonderen ökumenischen Abendgottesdienst!

Es wirken mit: Kantorei an der Schlosskirche unter Leitung von Bezirkskantor Johannes Fiedler, Chor an St. Ludwig unter Leitung von Herrn Dr. Michael Orth, Pastoralreferentin Tanja Weidmann, Pfarrerin Jasmin Brake

Lebensstationen

BIS EINSCHLIESSLICH 15.04.2019



Emely Anna Pfeiffer

Sie wollen ein Fest feiern?

Wir bieten Ihnen gerne das Gemeindehaus in Leistadt für Ihr Fest an!

Die hellen, freundlichen Räume, die gut ausgestattete Küche und der schöne Garten eignen sich bestens für ein schönes Fest! Zudem unterstützen Sie mit Ihrer Miete die Arbeit unserer Kirchengemeinde in Leistadt!

Die Miete beträgt:

für das ganze Gemeindehaus pro Tag **230,00 Euro**

für den großen Saal mit Küche **200,00 Euro**

für den kleinen Saal mit Küche **150,00 Euro**

Trauerkaffee im großen Saal **100,00 Euro**

Trauerkaffee im kleinen Saal **75,00 Euro**

Öffentliche Abendveranstaltung im kleinen Saal **50,00 Euro**

Öffentliche Abendveranstaltung im großen Saal **60,00 Euro**

Findet eine Feier statt, so kann vereinbart werden, dass der vorangehende Tag zum Herrichten genutzt werden kann und der folgende Tag als Aufräumtag. Bitte wenden Sie sich an das Prot. Pfarramt in Ungstein

GOTTESDIENSTE



Protestantische Leodegarkirche Leistadt

02.06.2019	18:00 Uhr Gottesdienst „Inspirationen am Abend“
09.06.2019 Pfingstsonntag	10:00 Uhr mit Abendmahl
16.06.2019	KEIN Gottesdienst Herzliche Einladung nach Ungstein (10:00 Uhr)
23.06.2019	KEIN Gottesdienst Herzliche Einladung an die Römerkeller (9:00 Uhr)
30.06.2019	10:00 Uhr
07.07.2019	11:00 Uhr Kerwe-Gottesdienst
14.07.2019	10:00 Uhr
21.07.2019	KEIN Gottesdienst Herzliche Einladung nach Pfeffingen (9:00 Uhr)
28.07.2019	10:00 Uhr
04.08.2019	09:00 Uhr
11.08.2019	KEIN Gottesdienst Herzliche Einladung nach Ungstein (10:00 Uhr)
18.08.2019	09:00 Uhr
22.08.2019	19:00 Uhr Evensong – Gottesdienst am Donnerstagabend
25.08.2019	KEIN Gottesdienst



Hauptstraße 1 // 67098 DÜW-Leistadt
Tel 0 63 22 - 941 93 77

www.grabmale-bad-duerkheim.de

Bestattungsfachbetrieb

Ihr Trauerfall in guten Händen



BESTATTUNGSHAUS
ZELLER

**Tag und Nacht an Sonn- und Feiertagen für Sie da
Selbstverständlich auch Hausbesuche.**

Erd-, Feuer-, See und Naturbestattungen, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung bis 85 Jahre. Erledigung aller Formalitäten und Amtswege, Service und Kompetenz zu fairen Preisen. Preisvergleich ist nicht pietätlos, sondern vernünftig.

Tel: 06322 / 98 93 20 • Bad Dürkheim • Weinstr.23
www.bestattungshauszeller.com / info@bestattungshaus-zeller.com

KIRCHENGEMEINDE UNGSTEIN

Sonntagsbrunch-Gottesdienst

Wie schon im vergangenen Jahr veranstaltet die Kirchengemeinde- Ungstein am Sonntag, dem **18.08.2019** um **10:00h**, einen Gottesdienst in der Salvatorkirche mit einem anschließenden Brunch auf dem Kirchplatz, zu dem alle Teilnehmenden wieder einen eigenen Beitrag für das Buffet mitbringen sollen. Bewährt haben sich Speisen, die man ohne großen Aufwand direkt als „Finger-Food“ aus der Hand essen kann. Dazu werden vom Presbyterium Saft, Sekt und Wasser kostenfrei ausgedient.

Beim letzten Mal hatten wir bei herrlichem Wetter ein richtig gelungenes Fest für Jung und Alt, bei dem sich alle gut unterhalten haben.

Falls das Wetter nicht so schön sein sollte, findet der Brunch in der Kirche statt.



Mitmachttag an der Salvatorkirche

Am **Freitag, 14. Juni**, laden wir Sie wieder herzlich ein, uns **ab 9 Uhr** beim Säubern und Verschönern von Kirche und Kirchplatz kräftig zu unterstützen. Super, wenn Sie eigenes Werkzeug wie Putzweimer, Lappen, Hacke, Rechen, Gartenmesser dafür mitbringen könnten.

Natürlich werden wir auch wieder für das leibliche Wohl unserer Helfer und Helferinnen sorgen und freuen uns auf die gemeinsame Aktion.

Ihr Ungsteiner Presbyterium

Sonntag, 02. Juni, 17 Uhr,
Protestantische Kirche Ungstein

Inspirationen am Abend

„Inspirationen am Abend“ heißt die neue Gottesdienstform der Kirchengemeinde Ungstein!

Lassen Sie am Sonntagabend Ihre Seele eine Dreiviertelstunde zur Ruhe kommen bei neuen Kirchenliedern, kurzen Texten zum Nachdenken, musikalischen Zwischenstücken und dem ein oder anderen mehr. Gehen Sie inspiriert in die neue Woche!

Lebensstationen
bis einschließlich 15.04.2019

f Bestattung

Helmut Ringespacher
73 Jahre (aus Deidesheim)

Dienstag, 20. August, 20 Uhr,
Ungsteiner Haus

Sternstunden – Spaziergang

Sternstunden gehen wieder on Tour! Wir treffen uns am Ungsteiner Haus und machen dann einen kleinen Spaziergang mit meditativen Impulsen bevor wir unsere Picknickdecken, mitgebrachte herzhaftes und flüssige Köstlichkeiten auspacken und den Abend im Freien ausklingen lassen.

Bitte Picknickdecke / Kissen und etwas Fingerfood für das Buffet mitbringen! Vielen Dank!

Orgelmusik in der Salvatorkirche

Eine Abendmusikstunde erwartet die Besucherinnen und Besucher in der Salvatorkirche am Freitag, 28. Juni, 17 Uhr.

Herr Kunz wird auf der Orgel Abend- und Liebeslieder spielen - und wer mag, darf gerne mitsingen. Im Anschluss wird von den Damen des Presbyteriums noch ein Gläschen Sekt ausgedient.

Im Rahmen der „Offenen Kirche“ wird Herr Kunz am Samstag, 20. Juli, 17 Uhr, noch einmal an der Orgel der Salvatorkirche mit Werken des deutschen Barockkomponisten Johann Pachelbel zu hören sein.

Eintritt frei – Spenden zum Erhalt der Kirche willkommen!

GOTTES- DIENSTE



Protestantische Salvatorkirche Ungstein

02.06.2019	17:00 Uhr Gottesdienst „Inspirationen am Abend“
09.06.2019 Pfingstsonntag	10:00 Uhr mit Abendmahl
16.06.2019	10:00 Uhr Jubiläumskonfirmation und Abendmahl
23.06.2019	10:00 Uhr Gottesdienst an der Römerkeller
30.06.2019	09:00 Uhr
07.07.2019	KEIN Gottesdienst Herzliche Einladung nach Leistadt (10:00 Uhr)
14.07.2019	09:00 Uhr
21.07.2019	10:00 Uhr Gottesdienst an der Pfeffinger Glocke
28.07.2019	09:00 Uhr
04.08.2019	10:00 Uhr
11.08.2019	11:00 Uhr Kerwe-Gottesdienst auf dem Kerweplatz
18.08.2019	10:00 Uhr Sommerbrunch-Gottesdienst
25.08.2019	KEIN Gottesdienst

Leselust im Sommer:

Der Papagei, der alles wusste und nichts konnte - Weisheiten, die glücklich machen

Pren Rawat ist ein indischer Lehrer, der in diesem Buch zaubernde und kluge Fabeln zum Sinn des Lebens versammelt. Ganz einfach und klar mit liebevollen Worten geschrieben, die bewegen, nachdenklich stimmen und glücklich machen. Rawat erhielt zahlreiche Friedenspreise und gründete eine Stiftung, die sich für bessere Lebensbedingungen in den ärmsten Regionen der Welt einsetzt.

Seine Botschaft: Höre auf dein Inneres, erkenne, was dich im tiefsten Innern selber glücklich macht. Lebe im Hier und Jetzt. Empfinde mit jedem Atemzug dankbar das Glück, lebendig zu sein. Vertraue auf dich selber, um bei Problemen die Ursachen zu erforschen. „In uns ist ein Garten, in diesem inneren Garten sind wir ganz bei uns, dürfen wir ganz bei uns sein; was immer geschieht, diese innere Freiheit kann niemand nehmen, niemand zerstören“, sagt Prem Rawat.

Die Fabeln werden von wunderschönen Illustrationen der japanischen Künstlerin Aya Shi-roi begleitet.

Gebundenes Buch, 120 Seiten, erschienen im Gütersloher Verlagshaus, 12 Euro
Dorist Aust



Marion Jesche

KANGATRaining

PREKANGA

TRAGEBERATUNG

KANGATRaining
DEIN BESTES WORKOUT • IN GEBORGENHEIT
Kangatraining® ist genau auf Deine Bedürfnisse als junge Mama und die Deines Babys abgestimmt: Du wirst sicher & effektiv rundum fit und Dein Baby kuschelt mit Dir und genießt es, Deine Nähe zu spüren.

REAKTIVKANGA
DEIN OUTDOOR GANZKÖRPERTRAINING
Das Besondere an ReaktivKanga sind die mit Mikroperlen gefüllten Handgeräte. Diese speziellen Schwunghanteln ermöglichen ein Ganzkörpertraining, das gezielt Deine Tiefenmuskulatur stärkt.

KURSE IN DÜW
Kangatraining, mittwochs in Ungstein
Reaktivkanga, freitags an den Salinen



TRAGEBERATUNG – DER MENSCH IST EIN TRAGLING

Menschenbabys sind Traglinge. Das wissen mittlerweile immer mehr werdende oder frisch gebackene Eltern.

- Doch **WARUM** genau wollen unsere Babys eigentlich immerzu getragen werden und fordern unsere Nähe vehement ein?
- Welche **VORTEILE** hat das Tragen für die Kinder?
- Worauf muss ich **ACHTEN**, wenn ich mein Baby gesund tragen möchte?
- **WELCHE** Art zu Tragen ist die richtige für mein Kind und mich?

All diese Fragen beantworten und erarbeiten wir in meinen **monatlichen Trageworkshops**.

Es stehen eine Vielzahl an Tragetüchern und Tragehilfen zur Verfügung. Mit Hilfe einer Tragepuppe wird so einiges ausprobiert bis wir die für Euch passende Art zu tragen gefunden haben.

INFOS + ANMELDUNG

Telefon: 0171 / 92 75 686 • hallo@marion-jesche.de
www.marion-jesche.de f Kangatraining-Pfalz





STADTWERKE
Bad Dürkheim GmbH

Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH
Salinenstr. 36
67098 Bad Dürkheim

Tel: 06322 / 935-888

Fax: 06322 / 935-814

www.sw-duerkheim.de

Unser Strom
Unser Gas
Unser Wasser

UNSERE
STADTWERKE



BESTATTUNGSINSTITUT

BRIGITTE UND KARL HETTERLING SENIOR

Zwei BESTATTUNGSMEISTERINNEN sind in unserem Institut für sie tätig



- Erd-, Feuer-, See-, Weltraumbestattungen, Naturbestattungen
Luftbestattungen aus dem Heißluftballon
- Überführungen im In- und Ausland
- TAG und NACHT erreichbar
- Bestattungsvorsorge und Sterbegeldversicherung

Büro:
Bad Dürkheim
Kaiserslauterer Straße 9

Telefon
66 0 66

Wohnung:
Bad Dürkheim-Grethen
Friedrich-Ebert-Straße 31